

Internetadresse: <http://www.bretten.de> • e-mail: pressestelle@bretten.de

Rathaus Bretten, Zimmer 320 Redaktion: SGL Franz Csiky, M.A., Norman Liebing Tel: 07252/921-104
 Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten Mitarbeit: Bettina Freytag Fax: 07252/921-122

Vive la france! Neue VHS-Kurse

Oberbürgermeister Martin Wolff, Bürgermeister Michael Nöltner, Amtsleiter für Kultur und Bildung Bernhard Feineisen und VHS-Leiterin Caroline Traut stellten das neue VHS-Programmheft mit dem Themenschwerpunkt „Vive la France“ vor.

Mit zahlreichen neuen Kursangeboten, „zugeschnitten auf die aktuellen Bedürfnisse und ganz im Zeichen der Zeit und der Gesellschaft“, so OB Wolff, zeigt sich die Volkshochschule Bretten für das kommende Semester.
 Im Mittelpunkt stehen bis September die französische Kultur und Lebensart. Es besteht eine Kooperation mit der grenzüberschreitenden Pamina-Volkshochschule mit Sitz im französischen Weißenburg. Eine Auswahl an Fahrten und Kursen stehen zur Verfügung.

„Diese können zur grenzüberschreitenden Völkerverständigung beitragen“ stellt BM Nöltner in Aussicht. Über 100 Dozenten bieten allein in diesem Semester 353 Kurse in 4.767 Unterrichtseinheiten der fünf Fachbereiche Gesellschaft & Wissen, Kultur & Kreativität, Gesundheit & Fitness, Sprachen und Beruf & EDV an. Spezielle Angebote mit dem Prädikat „aktiv im Alter“ und „junge VHS“ komplettieren das Angebot für jedermann. Dabei wird das Angebot auch immer stark an der Nachfrage der Teilnehmer ausgerichtet: so feiern dieses Jahr 104 Angebote Premiere. Amtsleiter Feineisen zeigte sich zufrieden, dass die Zusammenarbeit der VHS mit örtlichen wie regionalen Partnern erneut intensiviert werden konnte und von der interessierten Bevölkerung auch entsprechend nachgefragt wird. Insbesondere mit den Vertretern aus Wirtschaft und Einzelhandel konnten zahlreiche Kooperationen eingegangen werden. Betriebsführungen durch die Fa. Neff, das Weingut Plag, oder den SWR u.v.m. zählen dazu. Weitere Highlights sind „Kosmetik selbst gemacht“, Nähkurs mit burda style Team oder



EDV-Angebote zu den Themen Smartphone und Tablet, wissenschaftliche Arbeiten formatieren; Knigge-Kurse komplettieren das umfangreiche Angebot der Erwachsenenbildung an der VHS. Besonders starke Nachfrage sieht VHS-Leiterin Caroline Traut im Bereich Gesundheit. Neu sind im Jahr 2016 deshalb Angebote zum Thema Diabetes in Kooperation

mit der Apotheken-Umschau oder Kurse zum Thema veganes oder vegetarisches Essen und vieles mehr. Das aktuelle Programmheft der VHS kann in den Ortsverwaltungen und der Tourist-Info abgeholt werden. Anmeldungen (ab sofort möglich!) und weitere Informationen unter Tel. 07252/583718 vhs@bretten.de, www.vhs-bretten.de.

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, den 26.01.2016 um 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatssitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragesteller wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

Tagesordnung

- Einwohnerfragestunde
1. Fortschreibung Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Oberderdingen-Kürnbach: Teilflächennutzungsplan Windkraft
 - Abstimmung mit den Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB
 2. Brettener Kinderpass
 - Ergebnisbericht zur Inanspruchnahme des Brettener Kinderpasses
 - Weiterführung zu den bisherigen Konditionen
 3. Schädlingsbekämpfung im öffentlichen Kanalnetz der Stadt Bretten
 - Vergabe der Dienstleistung Rattenbekämpfung
 4. Zulassung einer Ausnahme gem. § 14 Abs. 2 BauGB für eine Nutzungsänderung im Geltungsbereich der Veränderungssperre für das Gebiet der zweiten Änderung des Bebauungsplanes „Auf der Diebelsheimer Höhe, Teil I“ der Stadt Bretten, Gemarkungen Rinklingen und Bretten
 - Entscheidung
 5. Sicherung der Bauleitplanung, Siebte Änderung des Bebauungsplanes „Brückenfeld-Wehrrain“, Gemarkungen Bretten und Rinklingen
 - Entscheidung/Satzungsbeschluss über die Verlängerung der Veränderungssperre gem. §§ 16 und 17 Abs. 1 BauGB
 6. Erste Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Bergel“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Gölshausen
 - Vorlage und Behandlung der von berührten Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessensverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen
 - Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB, § 74 LBO und § 4 GemO
 7. Neubau eines Doppelhauses im östlichen Abschnitt der Kantstraße, Bretten
 - Kenntnisnahme
 8. Neubau eines Mehrfamilienhauses im östlichen Abschnitt der Kechlerstraße, Bretten-Diedelsheim
 - Kenntnisnahme
 9. Sanierung Rathaus Bretten
 - Vergabe der Bauleistung zum Gewerk „Metallbau / Brandschutz-türen“
 10. Neubesetzung eines Ausschusses des Gemeinderates
 - Umlegungsausschuss
 11. Vergabe städtischer Räumlichkeiten an Parteien, Wählervereinigungen und Wählergruppen
- Offenlage**
12. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Bretten;
 - Beschlussfassung über Einzelfälle
 13. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen

Zu dieser Sitzung lade ich die Damen und Herren des Gemeinderates, des Jugendgemeinderates, die Herren Ortsvorsteher und die Medien und die interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen
 Martin Wolff, Oberbürgermeister

Wirtschaftliches Wachstum dank effizienter Innovationskultur



OB Martin Wolff, BM Michael Nöltner und Wirtschaftsförderer Frank Bohmüller gratulierten vergangenen Mittwoch der Verwaltungsratsvorsitzenden Felss-Rotaform, Christine Kienhöfer zum Erweiterungsbau der Firma in Gölshausen. Er freue ich über solche Erweiterungs- und Ansiedlungs-Anlässe besonders, sind sie doch ein Zeichen der positiven wirtschaftlichen Entwicklung am Standort Bretten. So entstehen neue Arbeitsplätze, die örtlichen Handwerksbetriebe sind beschäftigt - und auch die zu erwartenden Steuer Mehreinnahmen nützen der Stadt...

Brettener Hallenstadtpokal

Ein besonders ausgeglichener und ausgesprochen gut besuchter Brettener Hallenstadtpokal ging am Sonntag, den 27. Dezember, über die Bühne. Zum Abschluss des Sportjahres gab es noch mal ein „absolutes Highlight“, wie Oberbürgermeister Martin Wolff das Ereignis im Brettener Hallensportzentrum „Im Grüner“ beschrieb. Dass der Hallenstadtpokal seine eigenen Gesetze hat, bewies der Turnierverlauf: Die emotional packenden und spannenden Pokalpartien zwischen acht Vereinen aus der Kreisstadt und Gondelsheim fanden vor einer vollen Tribüne statt. Dort herrschte eine „Bombenstimmung“, schilderte Turnierleiter Manfred Bohner vom turnusmäßigen Ausrichter SV Gölshausen die Begeisterung auf den Rängen. Auf dem Platz sorgte das Schiedsrichtergespann Folker Höfs, Thomas Nietsch und Christian Steimel dafür, dass die Gefühle nicht überkochten. In den Halbfinalspielen setzte sich der FV Gondelsheim gegen den Bauerbacher FV und der TSV Rinklingen überraschend gegen die Büchiger Kicker durch. Nach einem denkbar knappen Endspiesieg (2:1) durfte dann TSV „Rio, Rio, Rinklingen“-Kapitän Tobias Hammes den Stadtpokal aus den Händen von OB Wolff entgegennehmen.



Die Siegermannschaft TSV Rinklingen mit Hallenstadtpokal und OB Martin Wolff (links) sowie Turnierleiter Manfred Bohner vom SV Gölshausen (rechts).

41. Brettener Seniorenfasching

Die Stadt Bretten lädt alle Senioren am Sonntag, 7.2.2016 um 14:00 Uhr in die Stadtparkhalle zum 41. Seniorenfasching ein. Die Stadtkapelle / Musikverein präsentiert das Beste aus der Brettener Bütt. Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr gesorgt. Karten erhalten Sie im Vorverkauf ab sofort bei der Tourist-Info Bretten, im Bürgerservice und in den Ortsverwaltungen für 6,00 €. Ein Buszubringerdienst wird wieder eingerichtet. Die Abfahrtszeiten werden noch im Amtsblatt bekannt gegeben.

Städtische Ferienbetreuung 2016

Auch in diesem Jahr wird es in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien eine Ferienbetreuung geben. Bitte denken Sie daran Ihr Kind bis spätestens 6 Wochen vor Beginn der Ferien anzumelden, für die Osterferien somit bis zum 15. Februar 2016. Entsprechende Anmeldeformulare erhalten Sie in den Schulsekretariaten, den Betreuungsgruppen, im Rathaus oder zum Herunterladen auf der städtischen Homepage unter www.bretten.de/ Bereich Bildung.

Einladung zu Informationsveranstaltungen zum Glasfaser-Breitbandausbau

Breitbandversorgung Deutschland GmbH (BBV) informiert die Brettener Unternehmer und Gewerbetreibenden

- aus der Kernstadt, Diedelsheim, Rinklingen, Ruit und Sprantal am **Donnerstag, 28. Januar 2016 um 19:00 Uhr** im Hallen-Sportzentrum „Im Grüner“, Aula, Max-Planck-Straße 3, 75015 Bretten
- aus Gölshausen, insbesondere auch aus dem Industriegebiet, am **Dienstag, 2. Februar 2016 um 19:30 Uhr** im Hallen-Sportzentrum „Im Grüner“, Aula, Max-Planck-Straße 3, 75015 Bretten

Ein leistungsstarker Internetzugang ist für jeden Unternehmer und Gewerbetreibenden wichtig. Schon sehr bald wird dieser sogar zur zwingenden Voraussetzung, um weiter erfolgreich am Wettbewerb und Wirtschaftsleben teilnehmen zu können. Das Internet der Dinge und die Kommunikation von Maschine-zu-Maschine stehen vor der Tür. Diese sind die Basis für viele neue Anwendungen und Dienste. Ob am Arbeitsplatz, im Haushalt oder in der Freizeit. Genau genommen gehören zukunfts-fähige Internetzugänge bereits heute zur Grundversorgung einer leistungsfähigen Kommune, vergleichbar mit Strom, Gas, Wasser und einem gut ausgebauten Straßennetz. Unserer Stadt liegt nun ein Angebot über einen eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau mit Glasfaserkabel von der Breitbandversorgung Deutschland GmbH (BBV) vor. Die BBV beabsichtigt, die Brettener Kernstadt sowie die Stadtteile Diedelsheim, Gölshausen, Rinklingen,

Ruit und Sprantal mit rasant schnellem Internet zu versorgen, unter der Voraussetzung, dass in einer Vorvermarktungsphase genügend Versorgungsverträge durch gewerbliche und private Kunden abgeschlossen werden. Für die Unternehmer und Gewerbetreibenden schafft dieses Glasfasernetz beste Voraussetzungen, gerade auch im Wettbewerb mit anderen Konkurrenten und Standorten. Damit sich die Unternehmer und Gewerbetreibenden einen Eindruck aus erster Hand über die Vorteile und Möglichkeiten der Glasfaser, die Kosten sowie die Rahmenbedingungen verschaffen können, veranstaltet die BBV mit der Stadt Bretten die beiden Informationsabende. „Hierzu lade

ich Sie herzlich ein und ich würde mich sehr freuen, wenn Sie diese Gelegenheit nutzen und zur Informationsveranstaltung kommen“, teilt OB Wolff mit und verweist auf die Vorteile des geplanten Glasfaserprojektes: „Es bietet eine große Chance für Ihr Unternehmen und auch für die Stadt Bretten, nämlich eines der modernsten und leistungsfähigsten Telekommunikationsnetze Deutschlands für unsere Zukunft zu erhalten“. Für die Bürgerinnen und Bürger (Privatkunden) wird es im März eine Reihe von Informationsveranstaltungen zum geplanten Glasfaserprojekt und zu den möglichen schnellen Internetanschlüssen geben. Die Termine dafür werden noch bekannt gegeben.

Auszubildende spenden an Jugendhaus



Die Auszubildenden der Stadt Bretten haben dem AWO Ortsverein Bretten e.V. bzw. dem Jugendhaus 160 Euro für soziale Zwecke gespendet. Das Geld haben die jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses durch den Verkauf selbstgemachter, weihnachtlicher Marmelade, Kuchen im Glas und Mohrenkopfbrotchen im Rahmen des vergangenen Weihnachtsmarktes für den guten Zweck verdient. Am vergangenen Donnerstag überreichten die auszubildenden Nilay Aktas und Elena Eigenmann stellvertretend für alle mitwirkenden Azubis den Schenk an Hartmut Baumgärtner und Jürgen Vedder sowie deren Praktikantin Alessia Trotta. Oberbürgermeister Martin Wolff lobte die Bereitschaft der jungen Rathausmitarbeiter. Hartmut Baumgärtner bedankte sich für die Spende und stellte in Aussicht, dass das Geld für Spielzeug verwendet werden wird.

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Stadt Bretten für das Haushaltsjahr 2016

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 23. Februar 2016 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Gesamtbeitrag der ordentlichen Erträge von	68.446.000
1.2	Gesamtbeitrag der ordentlichen Aufwendungen von	-61.572.000
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	6.874.000
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	6.874.000
1.6	Gesamtbeitrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7	Gesamtbeitrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	6.874.000
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen		EUR
2.1	Gesamtbeitrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	66.370.000
2.2	Gesamtbeitrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-56.312.000
2.3	Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	10.058.000
2.4	Gesamtbeitrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	5.156.800
2.5	Gesamtbeitrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-11.225.400
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-6.068.600
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	3.989.400
2.8	Gesamtbeitrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbeitrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-5.308.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-5.308.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-1.318.600

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

7.091.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

10.000.000 EUR.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	370 v.H.
der Steuermessbeträge,	
2. für die Gewerbesteuer auf	380 v.H.
der Steuermessbeträge.	

Bretten, 23. Februar 2016
Wolff, Oberbürgermeister

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten für das Wirtschaftsjahr 2016

Aufgrund der §§ 14 ff. des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebesgesetz - EigBG) i.d.F. vom 8. Januar 1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) i.V.m. der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. November 2010 (GBl. S. 793) hat der Gemeinderat am 23. Februar 2016 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird

1. im Erfolgsplan	
bei Erträgen von	5.146.000 €
und bei Aufwendungen von	-5.146.000 €
auf einen Jahresüberschuss von	0 €
und	
2. im Vermögensplan	
mit Einnahmen und Ausgaben von	3.656.000 €

festgesetzt.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf festgesetzt.

2.600.000 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf festgesetzt.

600.000 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.

700.000 €

Bretten, 23. Februar 2016
Wolff, Oberbürgermeister

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Erlass vom 01. März 2016, AZ.: 14-224/1, die Gesetzmäßigkeit bestätigt und in den genehmigungspflichtigen Teilen die erforderliche Genehmigung erteilt.

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg mit dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Bretten für das Haushaltsjahr 2016 zusammen mit dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten für das Wirtschaftsjahr 2016 in der Zeit vom 17. März 2016 bis einschließlich 31. März 2016 im Rathaus, Untere Kirchgasse 9, Zimmer 327, zur Einsichtnahme offen liegt.

Die Einsichtnahme kann zu den üblichen Öffnungszeiten erfolgen.

Bretten, 16. März 2016
Wolff, Oberbürgermeister

Friedhof Bretten, Feld 8, K 2, Nr. 136

Die Nutzungszeit der Grabstätte von Anna Leibold ist seit dem 02.01.2016 abgelaufen. Die Nutzungsberechtigten werden gebeten, die Grabstätte bis zum 20.05.2016 zu räumen oder räumen zu lassen und den Vollzug an die Stadt Bretten, Amt Technik und Umwelt-Friedhofswesen, Zimmer 309, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, Tel. 921-603, mitzuteilen.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Bauvorhaben:	Sanierung Rathaus Bretten Metallbauarbeiten - Stahlspindeltreppen
Bauherr:	Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten
Leistungsumfang:	Metallbauarbeiten 1x Stahlspindelstiege 3-geschossig 1x Stahlspindelstiege 2-geschossig
Ausführungsfrist:	17.05.2016 - 03.06.2016
Eröffnungstermin:	12.04.2016, 10:00 Uhr
Zur Angebotsöffnung Zugelassene Personen:	Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten
Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:	18.05.2016
Vergabepflichtstelle:	Regierungspräsidium Karlsruhe

Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD): 66,84 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Erteilen eines SEPA-Lastschriftmandats (keine Schecks) bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH, Postfach 10 43 63, 70038 Stuttgart, Telefon: 0711/66601-555, Fax: 0711/66601-84, E-Mail: vergabeunterlagen@staatsanzeiger.de angefordert werden.

Vergabeunterlagen per Download: 33,42 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de eingesehen und heruntergeladen werden.

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!



Stadtwerke Bretten



Öffnungszeiten der Bäderwelt Bretten über Ostern

25.03.16 Karfreitag geöffnet 8:00-18:00 Uhr
26.03.16 Samstag geöffnet 6:30-20:00 Uhr
27.03.16 / 28.03.16 Ostersonntag und -montag geschlossen

Kinderferienprogramm 2016

findet in der Zeit vom 28. Juli bis 11. September 2016 statt. Viele Brettenere Vereine und Privatpersonen haben bereits in der Vergangenheit mitgewirkt und den Kindern erlebnisreiche und unterhaltsame Ferientage geboten. Damit auch in diesem Jahr ein erfolgreiches Ferienprogramm zusammen gestellt werden kann, rufen wir wieder alle Vereine, Institutionen, Privatpersonen und Clubs auf, dabei mitzuwirken und Gestaltungsvorschläge einzubringen. Anmeldungen können bis zum 31. März 2016 abgegeben werden. Bei späterem Eingang von Anmeldungen kann eine Beteiligung aus Planungsgründen nicht mehr garantiert werden. Anmeldeformulare gibt es beim Ferienteam - Amt Bildung und Kultur, Zi.409, Tel.: 07252/921-423, -424 oder als Download unter www.bretten.de.

Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für Ehrungen

Würdigung des ehrenamtlichen Engagements im Rahmen des Ehrungsabends der Stadt Bretten im Oktober 2016

Die Stadt Bretten würdigt das vielfältige und herausragende ehrenamtliche Engagement Brettenere Bürger in einer gesonderten Veranstaltung. Diese findet im Oktober 2016 statt. Bei dieser Veranstaltung werden Auszeichnungen für die Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr im aktiven Dienst verliehen, verdiente ehrenamtlich tätige Vereinsmitglieder, Blutspender und Lebensretter geehrt, sowie gegebenenfalls Ehrungen in den Bereichen Musik, Kultur, Ausbildung und Tierzucht vorgenommen. Nach der Ehrenordnung wird das bürgerschaftliche Engagement insgesamt - vor allem ehrenamtlich tätige Vereinsmitglieder - gewürdigt. Nach § 3 dieser Ehrenordnung wird die Ehrennadel für verdiente, ehrenamtlich Tätige in Vereinen oder sonstigen Bereichen an Persönlichkeiten verliehen, die sich während jahrelanger, ehrenamtlicher Tätigkeit in der Vorstandschaft als 1. Vorsitzender und in sonstigen Einzelfällen in den Vereinen der Stadt Bretten bzw. in sonstigem ehrenamtlich herausragendem Engagement besondere Verdienste erworben und damit besonderen Bürgersinn bewiesen haben. Sie erhalten nach 10 Jahren die Ehrennadel in Bronze, nach 15 Jahren die Ehrennadel in Silber und nach 20 Jahren die Ehrennadel in Gold. Aufgerufen sind nun Vereine, langjährige ehrenamtlich Tätige in der Vorstandschaft zu nennen und Ehrungsvorschläge nach der Ehrenordnung der Stadt Bretten bis spätestens zum 30.04.2016 zu stellen. Ebenso können in anderen Bereichen ehrenamtlich Tätige für eine Ehrung vorgeschlagen werden. Die Ehrungsordnung können Sie auf unserer Homepage nachlesen. Dort finden Sie auch die entsprechenden Vordrucke für die Ehrungsanträge zum Download. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gern unter Tel. 07252/921-106, Email: stadt@bretten.de zur Verfügung.

Schnittkurs Hochzeits- und Geburtstagsbäume

Sie beteiligen sich dankenswerter Weise an der von der Stadt Bretten in dem Jahr 1999 im Gewinn „Gochsheimer Straße“ / K 3568 initiierten und durchgeführten Obstbaumpflanzaktion anlässlich Ihrer Hochzeit/der Geburt Ihres Kindes. Im November 1999 wurde in einer gemeinsamen Aktion zwischen Stadt, Obst- und Gartenbauvereinen und Ihnen als Baumbesitzer Ihre Bäume gepflanzt. Es fanden dort bereits verschiedene Schnittkurse statt. Bekanntermaßen tragen Obstbäume in den späteren Jahren nur dann Früchte, wenn sie in den ersten Jahren sog. Erziehungsschnitte erhalten und auch die Baumscheiben entsprechend bearbeitet und gepflegt werden. Der Obst- und Gartenbauverein hat sich wieder bereit erklärt bei Ihren Obstbäumen in Gewinn „Gochsheimer Straße“ / K 3568 einen weiteren Schnittkurs durchzuführen und Ihnen als Obstbaumbesitzer Anleitungen zum richtigen Schneiden der Bäume zu geben. Zu diesem Schnittkurs am Samstag, den 19. März 2016 um 14.30 Uhr sind Interessierten herzlich eingeladen. Es werden nur die Bäume geschnitten, deren Besitzer anwesend sind. Wir bitten Sie auch eine Harke oder Gartenkralle mitzubringen, um die Baumscheibe zu lockern.

Aus dem Standesamt

Einträge vom 06.03.2016 - 13.03.2016

Eheschließungen:

12.03.2016 Simone Bettina Hertle und Marc-Alexander Knösel, Sporgasse 3 A, Bretten

Sterbefälle:

07.03.2016 Hedwig Theresia Merkel, Alte Poststr. 44, Bretten, 81 Jahre
08.03.2016 Walter Richard Gröger, Im Brettspiel 1/3, Bretten, 79 Jahre

Ein Dankeschön an alle WahlhelferInnen zur Landtagswahl 2016!

Das „Wahlamt“ der Stadt Bretten möchte sich auf diesem Wege bei Ihnen allen, die als ehrenamtliche WahlhelferInnen im Einsatz waren, ausdrücklich für die engagierte und kompetente Mitbeteiligung bei der Landtagswahl 2016 bedanken.

An dieser Stelle möchten wir besonders den einzelnen Wahlvorständen für die kollegiale Zusammenarbeit mit dem Wahlamt unseren Dank aussprechen. Dies hat den MitarbeiternInnen des „Wahlamtes“ die Abwicklung der Wahl und der damit verbundenen Aufgaben wesentlich erleichtert.

Hervorheben möchten wir auch, dass die mit umfangreichen Vorbereitungsarbeiten bis zur Durchführung der Wahl verbundenen Aktivitäten nur mit einer guten Amtsübergreifenden Teamarbeit mit den Kollegen und Kolleginnen schwerpunktmäßig des Bürgerservice, Amt 10 SG, Organisation, Amt 60 SG, Technischen Dienste und den Hausmeistern einiger städtischer Einrichtungen zu bewältigen war - vielen Dank! Nach einer Wahl ist oft von einer Wahl, in diesem Falle wäre es die Bundestagswahl 2017, bis dahin wünschen wir Ihnen eine gute Zeit und würden uns freuen, wenn Sie dann wieder als ehrenamtliche WahlhelferInnen mit uns gemeinsam im Einsatz wären.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben im Namen des „Wahlamtes“ der Stadt Bretten
Marvin Hagenmüller Achim Kleinhans
Stv. Amtsleiter Sachgebietsleiter

+++ Aktuelles kompakt +++ Aktuelles kompakt +++

11. Ausbildungstag hilft bei Berufswahl

Am Wochenende fand der von der Stadt Bretten veranstaltete Ausbildungstag im Hallensportzentrum „Im Grüner“ statt. Über 50 Aussteller standen interessierten Jugendlichen in zwei Hallen verteilt zu Gesprächen bereit. Oberbürgermeister Martin Wolff eröffnete die Messe und lud die jungen Menschen ein, sich auch bei der Stadt Bretten über die angebotenen Ausbildungs- und Studienplätze zu informieren.



„Hier bringen wir junge Menschen mit den Firmen und Unternehmen zusammen. Auf dem Ausbildungstag können also alle Beteiligten und Besucher nur gewinnen. Eine klassische Win-Win-Situation“ freut sich das Stadtoberhaupt über das seit Jahren bewährte und immer rege nachgefragte Angebot des Mittelzentrums Bretten. Der Ausbildungstag hielt fundierte Informationen über die Lehrstellen- und Bildungsangebote in der Region bereit. Dabei bot er die Möglichkeit zur ersten Kontaktaufnahme zwischen möglichem Bewerber und Unternehmen - ganz ohne den Stress offizieller Vorstellungsgespräche. In der Regel stellten aktuelle Auszubildende ihren Berufsalltag vor, Experten der einzelnen Firmen standen für Gespräche bereit. Wer eine Ausbildung in seinem Traumberuf suchte, hatte hier beste Chancen, fündig zu werden. Fragen rund um das Thema Ausbildung bei der Stadt Bretten beantwortet Lena Frick unter der Tel. 07252 / 921 - 131. Weitergehende Informationen zu städtischen Ausbildungsberufen können auch unter www.bretten.de abgerufen werden.

Französische Schüler aus Bellegarde und Longjumeau zu Gast

Sowohl am Mittwoch als auch am Freitag konnte Oberbürgermeister Martin Wolff SchülerInnen und Schüler aus Frankreich im Zuge deren Schüleraustauschs mit den Brettenere Gymnasien begrüßen. Am Freitag informierten sich die Jugendlichen vom Collège und Lycée Saint-Exupéry der Partnerstadt Bellegarde sur Valserine vor Ort über ihre Partnerstadt. Es ist bereits der 45. Schüleraustausch zwischen dem Melanchthon-Gymnasium Bretten und Bellegarde.

32 Schüler sind vom 10.03.2015 bis 18.03.2016 in Gastfamilien untergebracht. Begleitet werden die französischen Gäste von den Lehrkräften Evelyn Bajulaz, Marie Gérard und Jean-Sébastien Bloch. Seitens des Melanchthon-Gymnasiums waren Sonette Weis und Maria Groß involviert. Am Mittwoch waren es 23 Schülerinnen und Schüler vom Collège Louis-Pasteur aus Longjumeau, die das Rathaus aufsuchten. Die Gäste waren vom 08.03.2016 bis 15.03.2016 im Wege des Schüleraustauschs mit dem Brettenere Edith-Stein-Gymnasium in Deutschland. Der Austausch mit diesem Collège stellte ein Novum dar und wurde so zum ersten Mal durchgeführt.

Auch sie sind für die Dauer des Aufenthalts in deutschen Gastfamilien untergebracht. Laurence Llimous aus Frankreich sowie die Lehrkräfte Frau Czervinka und Herr Magar vom ESG begleiteten die Jugendlichen. Oberbürgermeister Martin Wolff lobte in diesem Zusammenhang Stadträtin Leins für ihre umfangreiche, ehrenamtliche Unterstützung: „Sie sind der Motor der Städtepartnerschaften!“

Frühlingsfest der Senioren

Der Kreissenorenrat Landkreis Karlsruhe und die Altenwerke des Landkreises laden ihre Mitglieder zum ersten „Frühlingsfest der Senioren“ am 22. April 2016 ganz herzlich ein.

Ort: Lußhardtalle in Hambrücken, Beginn: 14:00 Uhr, freier Eintritt.

+++ Aktuelle Neuigkeiten zum Glasfaserausbau in Bretten+++

Aufruf des Jugendgemeinderates

Der Jugendgemeinderat begrüßt den Ausbau des Glasfasernetzes in Bretten, denn das Glasfasernetz wird benötigt um mit dem Fortschritt mitzuhalten. Das gilt sowohl für das Gewerbe als auch den privaten Haushalt in Bretten. Der Jugendgemeinderat ist der Meinung, dass die Bürger unserer Stadt die Chance nutzen sollten, um sich die Glasfaserleitung in ihr Haus zu sichern. Wir sind der Überzeugung, dass es sich bereits in absehbarer Zeit für jeden Bürger unserer Stadt rentieren wird. Denn ohne Glasfaser, ist Bretten langfristig nicht wettbewerbsfähig.

Darüber hinaus trägt ein solches Glasfasernetz zu einer gesteigerten Attraktivität für zuziehende Familien und ansiedelnde Gewerbe bei. Nicht zuletzt wird auch die Jugend in Bretten für das schnelle Internet dankbar sein, um im Internetzeitalter updatet zu bleiben.

Der Jugendgemeinderat befürwortet daher das Angebot der BBV und möchte alle Bürger dazu aufrufen, einen Glasfaservertrag innerhalb der Frist bis 15. Juli abzuschließen.



Für den Jugendgemeinderat:
Die JGR-Sprecher Vincent Mattis und Fabian Biermann

Aktueller Stand in den Ausbaugebieten

(Stand: 11.06.2016, Quelle: www.glasfaser-bretten.de)

Sprantal: Ziel erreicht!	Rinklingen: 83%
Ruit: Ziel erreicht!	Göls hausen: 64%
Diedelsheim: 48%	Kernstadt: 35%

Die Bürgerinitiative Glasfaser informiert

Zielgruppe: Mieter, Eigentümer und Hausverwalter

In Diedelsheim wie in allen anderen potentiellen Ausbaugebieten gibt es eine hohe Anzahl an Mehrfamilienhäusern, deren Mieter auch großes Interesse an einem Anschluss haben. Der aktuelle Anbieter BBV hat auch für diese Gruppe eine effiziente Lösung für die Verkabelung jeder Wohnung im Portfolio. Wir sind noch ein Stück davon entfernt auch an der neuen Technologie teilzuhaben. Auch alle noch weiterhin unentschlossene Mitbürger/innen sind herzlich willkommen.

Die Bürgerinitiative lädt alle Eigentümer/Mieter/Hausverwalter gemeinsam zur Veranstaltung am Montag 27.06.2016 / 19.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Diedelsheim ein. Für eine bessere Vorbereitung und den Bedarf können Fragen an bbv-glasfaser-bretten@gmx.de gerichtet werden: Ihre Bürgerinitiative Glasfaser

Standesamtliche Meldungen

Einträge vom 05.06.2016 - 12.06.2016

Eheschließungen:

09.06.2016 Vanessa Alicia Barth und Sascha Georg Lautenschläger, Friedrich-List-Str. 7, Bretten
11.06.2016 Tania Corrado, Franz-von-Sickingen-Weg 3, Bretten und Bektaş Görür, Klapptor 1, 67316 Carlsberg

Sterbefälle:

03.06.2016 Alexander Filbert, Otto-Hahn-Str. 25/3, Bretten, 89 Jahre
03.06.2016 Henny Emma Graf, geb. Blohm, Pfiemenstr. 16, Bretten, 74 Jahre
06.06.2016 Waltraud Rosa Bernhard, geb. Grabenstein, Finkenstr. 14, Bretten, 85 Jahre
07.06.2016 Winfriede Barbara Marschner, geb. Watolla, Oberdorfstr. 9, Bretten, 80 Jahre
07.06.2016 Werner Waldemar Nagel, Am Kuchenberg 12, Bretten, 59 Jahre

Sprechstunden

Existenzgründersprechstunde

Am Mittwoch, 22.06.2016 findet von 16 - 19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07252/921-237 oder stephanie.daschek@bretten.de ist erforderlich.

Wohngeld- und Rentenstelle

Am Donnerstag den 23.06.2016 und Freitag den 24.06.2016 ist die Wohngeld- und Rentenstelle geschlossen. Aufgrund dessen, sind wir am Mittwoch den 22.06.2016 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr für Sie erreichbar. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Seelenstark e.V.

1. Vors. Britta Hagemann
Kontakt: 0160 6786550
e-mail: britta.hagemann@seelenstark.de; www.seelenstark.de
Verein zur Förderung von Menschen mit psychischer Erkrankung

Tageselternverein

Ihr Ansprechpartner für allgemeine Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1, Email: i.peschel@tev-bruchsal.de
Terminvereinbarung bitte unter 07251/9819871.

Ausstellungsöffnung im Vorgriff auf das Reformationsjubiläum 2017

Reformatoren im Bildnis

Sechs Monate ist die Ausstellung „Reformatoren im Bildnis“ im Melanchthonhaus geöffnet. Gezeigt werden eigene Exponate, die durch Leihgaben aus Wittenberg und Berlin ergänzt werden und einen Aufschluss über die Darstellungsformen der Reformatoren im deutschsprachigen Raum zwischen dem 16. und 19. Jahrhundert geben. Im Hinblick auf das 500-jährige Reformationsjubiläum im kommenden Jahr und die Jubiläumfeier der Stadt hielt Oberbürgermeister Martin Wolff ein Grußwort.



Schließlich sagte Melanchthon selbst: „Wahrheit zu erblicken ist der höchste Zweck, zu dem wir als Menschen geschaffen sind“. Bei der Ausstellungsöffnung führte Kunsthistorikerin Dr. Maria Lucia Weigel 100 Gäste in die Hintergründe der Bilder von Brettener, Wittenberger und Schweizer Reformatoren, sowie Unbekannten, deren Bilder irrtümlicherweise als Reformatoren archiviert wurden, ein. Gefördert wurde die Forschungsarbeit von Dr. Weigel durch Bund, Baden-Württemberg Stiftung, die Stadt und den Melanchthonverein Bretten. Bis zum 11. Dezember dreht sich die Ausstellung neben dem Einführungsfilm und Reformatorenmedaillen rund um die Frage: Wie verändert sich die bildliche Botschaft im Reformatorbildnis über Jahrhunderte hinweg?

Brennholzversteigerung im Stadtwald

Für die Kernstadt Bretten und OT Ruit erfolgt die Holzaußgabe auf dem Weg einer Versteigerung am Montag, den 27. Juni 2016 ab 17.00 Uhr im Rathaussaal. Lagepläne und Preisanschläge können ab Donnerstag, den 16. Juni im Rathaus beim Bürgerservice der Stadt Bretten abgeholt werden. Für das Arbeiten im Stadtwald mit der Motorsäge ist ein Motorsägenführerschein erforderlich.

Die Holzaußgabe erfolgt gegen Barzahlung. Wer sein Holz vom letzten Jahr noch nicht vollständig aufgearbeitet hat, kann kein neues Holz erwerben. Es erfolgt keine Holzabgabe an gewerbliche Unternehmer oder Weiterverkäufer.



Die Fundgrube

Kostenlos abzugeben sind:

- Schlafzimmerschrank und -möbel, sehr guter Zustand für Selbstaholer; Tel. 0160/4241508
- 1 Lattenrost 90 x 2m Matraflex, Kopf- und Fußende verstellbar, Härteverteilung möglich; Tele: 5392474

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Gegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. Nr. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) und geben Sie die wichtigsten Daten des Gegenstandes und Ihre Telefonnummer durch. Die jeweiligen Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen. Anzeigenschluss „Sperrmüll-Fundgrube“ ist Freitag 12 Uhr für die Ausgabe der nachfolgenden Woche.

Verkehrshinweise des Ordnungsamtes

Peter- und Paul Fest 2016

Aufgrund des Peter- und Paul Festes werden wieder zahlreiche Sperrungen und Umleitungen sowie geänderte Verkehrsführungen, vor allem im Innenstadtbereich, das Bild der Stadt Bretten in den nächsten Tagen bestimmen. Im Interesse der Verkehrssicherheit und für einen reibungslosen Ablauf dieses traditionsreichen Heimatfestes sind daher umfangreiche verkehrsrechtliche Maßnahmen notwendig.

Sperrungen

Ab Montag, 27.06.2016 (0.00 Uhr) ist die westliche Seite des Sporgassenparkplatzes aufgrund des Aufbaus des Festzeltes gesperrt. **Ab Dienstag, 28.06.2016** (0.00 Uhr) wird der östliche Teil des Sporgassenparkplatzes aufgrund des Aufbaus des Vergnügungsparks gesperrt. **Ab Mittwoch, 29.06.2016** ist dann auch die Sporgasse ab der Weißhofer Straße gesperrt und nur für den Anliegerverkehr bzw. Anlieferverkehr frei. Die Abfahrt erfolgt über die nördliche Apothekegasse in Richtung Postweg. Gesperrt wird auch die Straße Am Engelsberg (ab Gottesackerort), die Anliegerzufahrt zum Promenadenweg ist jedoch gewährleistet. Die direkte Zu- und Abfahrt zum Markt ist nur über die Straße Am Gaisberg, mittels Ausnahmegenehmigung möglich. Ferner wird die Zufahrt zur Pfluggasse aus der Weißhofer Straße nicht mehr möglich sein. Die Zufahrt zur Pfluggasse / Mönchhofgasse bzw. zur Tiefgarage Pfluggasse ist über das gesamte Peter- und Paul Fest nur noch über die Friedrichstraße möglich.

Ab Donnerstag, 30.06.2016 ist aufgrund des Aufbaus der Stadttore in der Weißhofer Straße bzw. der Pforzheimer Straße nur noch der Anliegerverkehr durch die aufgestellten Stadttore möglich. **Ab Freitag, 01.07.2016** werden weitere innerstädtische Straßensperrungen sowie zahlreiche Halteverbotszonen wirksam.

Samstag, 02.07.2016

Wegen dem Feuerwerk ist der Postweg zwischen der Heilbronner Straße und dem Kaiserlindenweg am Samstag, 02.07.2016 ab 22.30 Uhr gesperrt. Gleiches gilt auch für die Straßen Am Schänzle und Fichtweg sowie für die Heilbronner Straße zwischen der Einmündung der Gölshäuser Lücke und der Einmündung der Weißhofer Straße bzw. der Weißhofer Straße ab der Einmündung der Hohkreuzstraße. Ferner wird auch die Reuchlinstraße zwischen der Heilbronner Straße und dem Hölderlinweg beim Feuerwerk gesperrt werden. In diesem Zusammenhang werden auch die Parkstände im Bereich der Hebelstraße bzw. Ecke Heilbronner Straße / Postweg gesperrt. Das absolute Halteverbot ist im Zeitraum von 19.30 - 24.00 Uhr wirksam.

Sonntag, 03.07.2016

Entlang des Festzugweges (Weißhofer Straße / Hohkreuzstraße (Aufstellung) - Marktplatz - Melanchthonstraße - Gartenstraße - Friedenstraße - Bismarckstraße - Melanchthonstraße - Am Gottesackerort - Am Seedamm) besteht am Sonntag, 03.07.2016 ab 10.00 Uhr ein absolutes Halteverbot.

Innenörtliche Umleitungen

Ab Mittwoch, 29.06.2016:

Aus Richtung Osten in Richtung Stadtmitte
Weißhofer Straße - Heilbronner Straße - Postweg - Hirschstraße.
Aus Richtung Westen
Melanchthonstraße - Hirschstraße - Postweg - Heilbronner Straße
Brandschutzzonen

Als Brandschutzzonen werden ausgewiesen:

- Am Viehmarkt (Umgebung der Gewerbeschule)
- Apothekegasse
- Engelsberg zwischen Promenadenweg und Apothekegasse
- Friedrichstraße zwischen Wassergasse und Pforzheimer Straße
- Lamngasse
- Pforzheimer Straße ab Georg-Wörner-Straße bis zum Marktplatz
- Promenadenweg zwischen Apothekegasse und Kindergarten
- Schlachthausgasse
- Weißhofer Straße zwischen Pfluggasse und dem Osttor
- Wassergasse

Die vorstehenden Brandschutzzonen müssen daher unbedingt von den parkenden Fahrzeugen freigehalten werden. Bei Nichteinhaltung dieser Brandschutzzonen werden die geparkten Fahrzeuge unnachsichtig abgeschleppt.

Busverkehr

Die Linienbusse der Fa. Wöhrle und der RVS fahren ab Mittwoch, 29.06.2016, 0.00 Uhr bis einschließlich Dienstag, 05.07.2016, 24.00 Uhr in östlicher Richtung über die Georg-Wörner-Straße. Im Bereich der Einmündung der Wüthumanlage ist eine Bedarfshaltestelle eingerichtet. In westlicher Richtung fahren die Linienbusse über den Postweg. Bedarfshaltestellen sind hierbei bei der Jahnhalle und beim Bernhardsbus. Ferner wird im Bereich der Wilhelmstraße (Fa. Aldi) eine Bedarfshaltestelle eingerichtet werden.

Parken

Zur besseren und frühzeitigen Information der Festbesucher über die bestehenden Parkmöglichkeiten wird durch ein Parkleitsystem auf folgende Parkplätze hingewiesen:

- Elskamp / Hagebaumarkt (Pforzheimer Str.)
- Gewerbeschule (Am Viehmarkt)
- Kraichgau-Center (Pforzheimer Str.)
- Röther (Wilhelmstraße)
- Seeburger (Edisonstraße)
- VHS - Außenstelle (Carl-Benz-Str.)
- ZG Raiffeisenmarkt (Wilhelmstraße)
- Handelshof (Melanchthonstraße)
- Neff (Ruiter Straße)
- Sauter (Weißhofer Straße)
- Stork (Melanchthonstraße)
- Volksbank (Silcherweg)

Nicht zur Verfügung stehen alle Parkplätze rund ums Rathaus.

Behindertenparkplätze

- Pforzheimer Straße (Höhe Einmündung Georg-Wörner- Straße)

Motorradparkplätze

- Busbuchten vor dem Melanchthongymnasium bzw. vor der Hebelstraße

Tiefgaragen

Die Tiefgarage Pfluggasse kann für „Berechtigte“ aufgrund der Sperrung der Pfluggasse ab Donnerstag, 30.06.2016 nur noch über die Friedrichstraße angefahren werden. Für die Kurzparkler ist die Tiefgarage daher Donnerstag, 30.06.2016 bis einschließlich Montag, 04.07.2016 geschlossen. Die Tiefgaragen Löwenhof und Engelsberg sind ab Freitag, 01.07.2016 bis einschließlich Montag, 04.07.2016 für Kurzparkler geschlossen. Am Dienstag, 05.07.2016 sind alle Tiefgaragen wieder für Kurzparkler geöffnet. Für Kurzparkern und Kunden der Innenstadt besteht jedoch die Möglichkeit in der Straße Am Engelsberg zwischen der Einmündung des Promenadenweges und der Zufahrt zur Tiefgarage Engelsberg noch bis Freitag, 01.07.2016 20 Uhr zu parken. Ab Freitag, 01.07.2016 treten anschließend die ausgewiesenen Brandschutzzonen in Kraft so dass parkende Fahrzeuge daher abgeschleppt werden müssen.

Sonstiges

Die Inhaber der innerhalb der gesperrten Straßen liegenden Geschäfte werden gebeten, ihre Lieferanten darauf aufmerksam zu machen, dass eine Belieferung zwischen Freitag und Montag nur zwischen 7.00 und 10.00 Uhr möglich ist. Hinsichtlich der Aufstellung von Blumenschmuck über das Peter- und Paul Fest ist darauf zu achten, dass der Blumenschmuck dabei keine Verkehrszeichen bzw. Abscherr- oder Beleuchtungseinrichtungen verdeckt. Im Interesse der Verkehrssicherheit muss daher sämtlicher falsch angebrachter Blumenschmuck durch den städtischen Baubetriebshof entfernt werden.

Aus-Bildung wird Zukunft in Bretten

Unser Ausbildungsplatzangebot zum 1. September 2016 umfasst noch folgenden Beruf:

- Gärtner/in
- Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau

Du interessierst Dich für Details zum Ausbildungsberuf des/der Gärtners/in? Dann nimm mit uns Kontakt auf. Für Fragen steht Dir Frau Lena Frick gerne zur Verfügung!

☎ 07252/921-131 ✉ lena.frick@bretten.de www.bretten.de [facebook.com/bretten.stadt](https://www.facebook.com/bretten.stadt)

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bis **20. Juli 2016**. Diese sollte neben dem Motivationsschreiben und dem Lebenslauf auch die Schulzeugnisse der letzten beiden Schuljahre sowie vorhandene Praktikumsnachweise umfassen.

Spende an das Jugendhaus

Die Stadt Bretten spendete dem AWO Ortsverein Bretten e.V. bzw. dem Jugendhaus, 165 Euro für soziale Zwecke. Das Geld hierfür sammelten die Auszubildenden, Jessica Werner und Chantal Muckenfuß, im Rahmen eines im Rathaus selbst organisierten PC Verkauf. Die Idee hierfür gab der EDV Mitarbeiter, Thorsten Mergel. Vor kurzem überreichte die Auszubildende, Jessica Werner stellvertretend die Spende an Hartmut Baumgärtner. Hartmut Baumgärtner bedankte sich für die Spende und die Bereitschaft der Auszubildenden. Er möchte das Geld für neue Außenspielergeräte verwenden.



Die Städtische Wohnungsbau GmbH Bretten ist, mit einem Bestand von rd. 750 eigenen und fremden Wohnungen sowie 365 Garagen / Stellplätze, einem Bilanzvolumen von ca. 20 Mio. EURO und acht MitarbeiterInnen, das kommunale Wohnungsunternehmen der Großen Kreisstadt Bretten (ca. 29.000 Einwohner).

Wir suchen im Rahmen der Nachfolgeregelung zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Geschäftsführer/in.

Als Alleingeschäftsführer/in übernehmen Sie die operative und strategische Leitung und tragen die unternehmerische Verantwortung.

Ihr Zuständigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen:

- die Weiterentwicklung der Strukturen, Prozesse und Objekte sowie die Unterstützung des Teams in allen relevanten Aufgabensetzungen,
- die Organisation der Betriebsabläufe innerhalb der Verwaltung, Berichterstattung an Vorsitzenden und Aufsichtsrat,
- die Verhandlungen führen mit Mietern, Handwerkern, Ingenieuren, Wohnungseigentümergeinschaften, Versicherungen, Behörden, Banken und sonstigen Dienstleistern und
- die Erkennung von Einsparpotenzialen, Budgetierung und Controlling.

Was erwarten wir von Ihnen?

- Sie besitzen die Fähigkeit und Bereitschaft zum selbständigen, verantwortungsvollen, konzeptionellen und ergebnisorientierten Arbeiten,
- Sie zeichnen eine kommunikative und soziale Kompetenz aus,
- Sie sind innovativ und stellen sich mit neuen Ideen der Herausforderungen der Zukunft,
- Sie haben ein abgeschlossenes Studium in den Bereichen Verwaltung, BWL, Finanzwirtschaft, Wohnungswirtschaft oder Immobilienmanagement und haben in verantwortlicher Funktion fundiert Erfahrung in der Wohnungswirtschaft oder Verwaltung gesammelt,
- Sie verfügen über umfassende Kenntnisse im Immobilien- bzw. Mietrecht und sind
- Sie sind erfahren im Umgang mit politischen Gremien und der kommunalen Verwaltung.

Wir bieten Ihnen:

- eine leistungsbezogene Vergütung nach TVöD
- eine sehr interessante, vielseitige, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe,
- die Leitung engagierter Mitarbeiter/innen mit unterschiedlicher Vor- und Ausbildung,
- ein offenes Arbeitsklima mit flachen Hierarchien und vielen Gestaltungsmöglichkeiten.

Sie fühlen sich angesprochen?

Wenn Ihnen die Aufgaben eines kommunalen Wohnungsunternehmens bei der Verwirklichung Ihrer beruflichen Ziele entgegenkommen, freuen wir uns über Ihre vollständige Bewerbung, die auch Ihre E-Mail-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum **14.09.2016** an die Stadt, Wohnungsbau GmbH Bretten, Schlachthausgasse 4, 75015 Bretten. Onlinebewerbungen richten Sie bitte an personalabteilung@bretten.de.

Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Originalzeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten.

Informationen zur Gesellschaft finden Sie auch auf unserer Homepage: www.wohnbau-bretten.de



Für Rückfragen zum Stellenprofil stehen Ihnen Herr Kurz (Tel. 07252/ 94630) und für personalrechtliche Fragen Frau Höpfinger (Tel. 07252/ 921-130) gerne zur Verfügung.

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Leistung: Winterdienst in den Stadtteilen Bauerbach, Büchig, Diedelsheim, Dürrenbüchig, Gölshausen, Neibsheim, Rinklingen, Ruit und Sprantal

Auftraggeber: Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9 75015 Bretten

Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Leistungsumfang: Raum- und Streudienst in den Stadtteilen 01.11.2016 bis 31.03.2018 mit Option auf Verlängerung um ein Jahr

Aufteilung in Lose

Gehwege, Wege und Plätze
Los1 Bauerbach, Los2 Büchig, Los3 Diedelsheim, Los4 Dürrenbüchig, Los5 Gölshausen, Los6 Neibsheim, Los7 Rinklingen, Los8 Ruit, Los9 Sprantal

Straße / Fahrbahn
Los10 Nördliche Stadtteile – Bauerbach, Büchig, Neibsheim, Los11 Südliche Stadtteile - Ruit, Sprantal, Dürrenbüchig, Los12 Mittlere Stadtteile – Diedelsheim, Rinklingen, Gölshausen

Stadtbahnhaltestellen
Los 13 Bauerbach, Gölshausen, Rinklingen, Dürrenbüchig, Diedelsheim und Ruit sind nicht zugelassen

Nebenangebote: 20,00 Euro zzgl. 5,00 Euro bei Postversand, bar oder mit Verrechnungsscheck

Kostenpauschale: Stadt Bretten Bürgerbüro Bauen, Zi. 207, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten ab 09.08.2016

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen: 30.08.2016; 10:00 Uhr, Technisches Rathaus, Zimmer 207

Ablauf der Angebotsfrist: 30.08.2016; 10:00 Uhr, Technisches Rathaus, Zimmer 207

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!



Aus-Bildung wird Zukunft in Bretten

Unser Ausbildungsplatzangebot zum 1. Sept. 2017 umfasst folgende Berufe:

- Bachelor of Arts - Public Management
- BewerberInnen für das Einführungspraktikum beantragen gleichzeitig zum Auswahlverfahren für eine Praxisstelle Ihre vorläufige Zulassung an den Hochschulen für öffentliche Verwaltung in Keitl und Ludwigsburg
- Verwaltungsfachangestellte / r
- Gärtner/in, Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau
- Fachkraft für Abwassertechnik

Ausbildung erfolgt auf der Kläranlage in Heidesheim

Du interessierst Dich für Details zu unseren Ausbildungsberufen? Dann nimm mit uns Kontakt auf. Für Fragen steht Dir Frau Lena Frick gerne zur Verfügung!

☎ 07252/921-131 ✉ lena.frick@bretten.de
www.bretten.de [facebook.com/bretten.stadt](https://www.facebook.com/bretten.stadt)

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bis **9. September 2016**. Diese sollte neben dem Motivationsschreiben und dem Lebenslauf auch die Schulzeugnisse der letzten beiden Schuljahre sowie vorhandene Praktikumsnachweise umfassen.

Sie sind eine dynamische und gestaltende Persönlichkeit

und interessieren sich für die Angelegenheiten des Ordnungsamtes, dann sind Sie bei uns richtig.

Bei der Großen Kreisstadt Bretten (ca. 29.000 EW) ist im Rahmen der Nachfolgeregelung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Leiter/Leiterin des Ordnungsamtes

neu zu besetzen.

Dem Ordnungsamt gehören derzeit 27 Mitarbeiter/innen an. Das Aufgabenspektrum umfasst die Leitung der Sachgebiete

- Ordnung, Sicherheit, Soziales (Angelegenheiten der Ortschaftsbehörde, Gewerbe- und Gaststättenrecht, Waffen- und Sprengstoffrecht, Feuer-, Katastrophen- und Bevölkerungsschutz, Wohngeldangelegenheiten, Betreuung ausländischer Einwohner, Wahlen),
- Personstandswesen,
- Ausländerbehörde und
- Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

Als Amtsleiter/in sind Sie zunächst unmittelbare/r Vorgesetzte/r der Ihnen unterstellten Mitarbeiter/innen. Neben der Personalverantwortung obliegt Ihnen auch die Finanz- und Organisationsverantwortung des Ordnungsamtes. Somit legen Sie u.a. Grundsätze, Richtlinien und Anweisungen für die Aufgabenbearbeitung fest und koordinieren Ihre Mitarbeiter/innen durch regelmäßige Rücksprachen, Besprechungen und Entscheidungen. Sie wirken an der Aufstellung des Haushaltes mit und verantworten das Budget Ihres Amtes. Als Führungskraft präsentieren Sie die Themen Ihres Verantwortungsbereichs nach innen und außen.

Was erwarten wir von Ihnen?

- Abschluss als Dipl.-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts -Public Management
- mehrjährige Erfahrung als Führungskraft in der allgemeinen Verwaltung
- fundierte Rechts- und Fachkenntnisse auf dem Gebiet der oben beschriebenen Aufgabengebiete des Fachbereichs sind wünschenswert
- ein hohes Maß an Engagement, Selbstständigkeit, Durchsetzungs- und Kooperationsfähigkeit, Innovation und Flexibilität, Kommunikations- und Einfühlungsvermögen,
- Besitz der Führerscheinklasse 3 bzw. B.

Die Arbeitszeit weicht bei Teilnahmen an Sitzungen des Gemeinderates und der freiwilligen Feuerwehr von üblichen Dienststunden der Stadtverwaltung Bretten ab.

Was können Sie von uns erwarten?

- eine Vergütung bis A13 gehobener Dienst
- eine sehr interessante, vielseitige, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe,
- die Leitung engagierter Mitarbeiter/innen mit unterschiedlicher Vor- und Ausbildung,
- ein offenes Arbeitsklima mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten.

Möchten Sie sich der Herausforderung stellen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die auch Ihre E-Mail-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum 26.08.2016 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten. Onlinebewerbungen richten Sie bitte an personalabteilung@bretten.de. Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Originalzeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten.

Für Rückfragen zum Stellenprofil stehen Ihnen Herr Bürgermeister Nöltner (Tel. 07252/921-200) und für personalrechtliche Fragen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung.

Standesamtliche Meldungen

Einträge vom 31.07.2016 - 07.08.2016

Eheschließungen:
05.08.2016 Gloria Stein und Tim-Dominik Weishaar, Untere Kirchgasse 4, Bretten

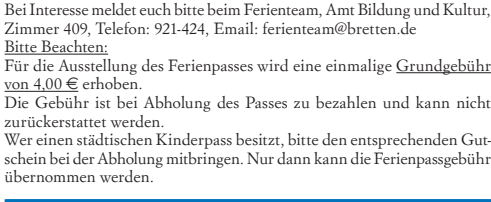
Kinderferienprogramm 2016

Bei folgenden Veranstaltungen des Kinderferienprogramms sind noch Plätze frei:

Titel	Termin	Uhrzeit	Alter	Betrag
Judochampionkern	15.08.2016	14:30 – 17:00 Uhr	8 – 14 Jahre	3,00 €
Kinofilm: Angry Birds	19.08.2016	14:00 – 15:45 Uhr	5 – 16 Jahre	3,00 €
Bogenschießen	23.08.2016	13:00 – 15:30 Uhr	10 – 14 Jahre	10,00 €
Schach & andere Brettspiele	23.08.2016	13:00 – 16:00 Uhr	6 – 14 Jahre	-
Kinofilm: Ice Age 5	28.08.2016	14:00 – 15:45 Uhr	5 – 16 Jahre	3,00 €
Tierparkferienbis	31.08.2016	09:00 – 12:00 Uhr	11 – 12 Jahre	-
Umgang mit dem Hund	03.09.2016	14:00 – 15:00 Uhr	ab 6 Jahren	-
Bewegung in der Natur	05.09.2016	13:30 – 16:30 Uhr	7 – 16 Jahre	-
Was erndige ich wo in der Stadtverwaltung?	06.09.2016	10:00 – 12:00 Uhr	8 – 12 Jahre	-
Schach & andere Brettspiele	07.09.2016	13:00 – 16:00 Uhr	6 – 14 Jahre	-
Schach & andere Brettspiele	09.09.2016	18:00 – 20:30 Uhr	9 – 16 Jahre	-
Naturerlebnistag	11.09.2016	12:00 – 17:00 Uhr	alle	-

Bei Interesse meldet euch bitte beim Ferienteam, Amt Bildung und Kultur, Zimmer 409, Telefon: 921-424, Email: ferienteam@bretten.de

Bitte Beachten:
Für die Ausstellung des Ferienpasses wird eine einmalige Grundgebühr von 4,00 € erhoben. Die Gebühr ist bei Abholung des Passes zu bezahlen und kann nicht zurückerstattet werden. Wer einen städtischen Kinderpass besitzt, bitte den entsprechenden Gutschein bei der Abholung mitbringen. Nur dann kann die Ferienpassgebühr übernommen werden.



Baumaßnahmen Weißhofer Straße provisorischer Kreisel und Kreuzung Heilbronner Straße / Reuchlinstraße in Bretten

Auftraggeber: Stadtwerke Bretten: Gas, Wasser, Strom
Stadt Bretten: Gehwegausbau

Räumliche Abgrenzung: Bereich provisorischer Kreisel sowie Kreuzung Heilbronner / Reuchlinstraße

Durchzuführende Arbeiten: Die Stadtwerke Bretten erneuern im Bereich des provisorischen Kreisels die Strom-, Gas- und Wasserversorgungsleitungen. Parallel werden im Auftrag der Stadt Bretten die alten Ampelmasten mit Betonfundamenten zurückgebaut und der nördliche Gehweg bekommt im Bereich des Kreisels eine neue Pflasterfläche. Im Kreuzungsbereich der Heilbronner / Reuchlinstraße werden punktuell Aufgrabungen an der Mittelspannungsleitung und an der Gasleitung durchgeführt. Die Baumaßnahmen werden zeitgleich und zügig in den Ferien durchgeführt, damit die Belastung des Straßenverkehrs minimiert wird. Dabei werden die verkehrsrechtlichen Maßnahmen mit Umleitungsstrecken ausgewiesen. Für kurzfristige Behinderungen in diesen Bereichen bitten die Stadtwerke und die Stadt Bretten um Ihr Verständnis.

Bauzeit: 15.08.2016 bis voraussichtlich 23.09.2016

Fotoausstellung „Impressionen aus dem Landkreis Karlsruhe“

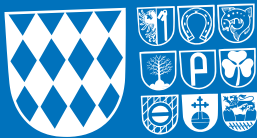
Nur noch bis **Di 30.08.2016** im Foyer Rathaus Bretten

Die Wanderausstellung des Landkreises Karlsruhe erstellt durch das Kreisarchiv in Zusammenarbeit mit dem Fotografen und Bildjournalisten Gustavo Alabiso macht derzeit Station in Bretten. Die Bilder zeigen das pulsierende Leben aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln. Die gesamte Bandbreite des Landkreises spiegelt sich in den Fotografien wieder. **Die Ausstellung kann zu folgenden Zeiten besichtigt werden**

Mo, Di, 8 – 16:30 Uhr; Do 8 – 18 Uhr; Fr 8 – 13 Uhr.

Steuertermine – bitte beachten!!!

15. August - Grundsteuer - 3. Rate 2016
15. August - Gewerbesteuer - 3. Vorauszahlungsrate 2016



Pacemaker für den Frieden

Zum zwölften Mal in Folge begaben sich 150 Radfahrer von Bretten aus auf einen 340 Kilometer langen Rundkurs, um ein deutliches Zeichen für den Frieden und gegen Atomwaffen auszusenden

Am Samstag haben sich bereits zum zwölften Mal in Folge 150 Radfahrerinnen und Radfahrer von Bretten aus auf einen 340 Kilometer langen Rundkurs gemacht, um ein deutliches Zeichen für den Frieden und gegen Atomwaffen auszusenden.

Dieses Radsportevent findet jedes Jahr Anfang August rund um den Jahrestag der Atombombenabwürfe auf das japanische Hiroshima und Nagasaki statt.

Im Morgengrauen um 5:30 Uhr sammelten sich die Teilnehmer, darunter unter anderem auch Oberbürgermeister Martin Wolff auf seinem Rad. Das Brettener Stadtoberhaupt ist Mitglied der „mayors for peace“ – ein Verbund von Bürgermeistern, die für den Frieden einstehen.

Die Tour führte wie in den letzten Jahren von Bretten über die Verpflegungsstationen Heidelberg, Mannheim, Kaiserslautern und Neustadt an der Weinstraße zurück nach Bretten. Eskortiert



werden sie dabei vom Mitveranstalter RSC Bretten.

Im Anschluss gegen 21.45 Uhr wurde in diesem Jahr der Radmarathon in kleiner Formation als Nachtour „Pacemakers XXL“ weitergeführt, welche erst am frühen Morgen des 7. Augusts 2016 an der Stadtparkhalle endete. Neben der Friedensinitiative Bretten, insbesondere Günter Stahl und Anita Schad, waren Stadträtin Heidi Leins und weitere Mitglieder des Arbeitskreises „Bretten - aktiv für Frieden“ zugegen.

Musikalisch umrahmt wurde die Ankunft der Teilnehmer auf dem Marktplatz von der „Robert Amend Band featuring Lalena Katz“. Der gebürtige amerikanische Jazzpädagoge (Jugendmusikschule Unterer Kraichgau, Bretten) Robert Amend (Saxofone) mit seinem Kollegen Uwe Pochert (Drums) sorgten mit Peter Gropp (Kontrabass) und Peter Trittlir (Piano) für gute Stimmung. Zusammen mit der Sängerin Lalena Katz interpretierten sie Songs und unterhielten das Publikum auf dem Marktplatz.

Rechtzeitig zum Stadtgeburtstag im Jahr 2017 Bretten stößt mit Jubiläumsbier an



Für das Jubiläumsjahr 2017 haben sich die Brauereien Hoepfner und Palmbräu an einem runden Tisch getroffen. Das Ergebnis: es wird von beiden Brauereien Jubiläumsbier geben – ein klassisches helles von Hoepfner und ein dunkles, bernsteinfarbenes von der Brauerei Palmbräu.

Getestet wurden die beiden Biersorten bereits beim Zusammenreffen der Verantwortlichen am 19. Juli. Allerdings wurde das Bier – in Ermangelung verfügbarer Biergläser – unkonventionell in Weingläsern verkostet. Oberbürgermeister Martin Wolff und seine Gäste kamen geschmacklich – trotz der Weingläser – ganz auf ihre Kosten.

„Probierertel“ des Jubiläumsbieres werden bereits am 18. September 2016 bei dem Event zum „Lebendigen Bild“ auf dem Marktplatz ausgeben. Angestochen werden die ersten Jubiläumssäfer in der Silvesternacht auf dem Rathausplatz. Weitere Informationen zum Stadtjubiläum gibt es im Internet unter www.bretten2017.de!



„Bretten Live“ - Das Musikwochenende

Vom 12. bis 14. August 2016 geht zum 12. Mal das Festival „Bretten live“ über die Bühne. Die Veranstaltung verspricht erstklassige Unterhaltung für alle Alters- und Bevölkerungsgruppen und unterstützt zugleich einen karitativen Zweck. Der gesamte Erlös geht an das „Festival der guten Taten e.V.“ zugunsten der „Aktion Mensch e.V.“

Begleitend zur ganzjährigen Benefizaktion „Festival der guten Taten e.V.“ hat der Initiator Uli Lange gemeinsam mit der Stadt Bretten ein vielfältiges Programm zusammengestellt, um den Marktplatz der Melanchthonstadt mit einer bunten Mischung aus deutschem Schlager und fetzigen Rhythmen zu beleben. Auch in diesem Jahr besteht die Chance, die Glücksbaustein-Aktion der Melanchthonstadt und des Kuratoriums „Festival der guten Taten e.V.“ zu unterstützen. Jeder Baustein zum Preis von 2,00 Euro nimmt an einer Verlosung mit vielen attraktiven Preisen teil. Die Lose sind an der Kasse des Bewirtungsstandes des Vereinsvereins 1847 Bretten e.V. zu erwerben. Zur Info: Das Kuratorium unterstützt nicht nur Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind, sie leistet Spenden an die „Aktion Mensch e.V.“, fördert Jugend- sowie Altenhilfe und beteiligt sich rege an der Weihnachtspäckchen-Aktion der Region Bretten. Darüber hinaus unterstützt das Kuratorium „Menschen in Not“ und organisiert ein Tafelessen vor Weihnachten. Erwachsene und Kinder ab zwölf Jahren genießen das

Bretten Live
12.-14. August 2016

Freitag, 12. August 2016
19:30 Uhr: Regatta de Blanc
THE POLICE & STING TRIBUTE BAND

Samstag, 13. August 2016
19:00 Uhr: Elfriede's Journey - Rock, Pop, Schlager
21:30 Uhr: brothers in arms
DIRE STRAITS TRIBUTE BAND

Sonntag, 14. August 2016
11:30 Uhr: Frühlingschoppen - Die Kraichgauner
13:30 Uhr: Rossana Rocci & Christian Anders
18:30 Uhr: SUPERJAM & Guests: Big Reggae Show
21:15 Uhr: Bounce - BON JOVI TRIBUTE BAND

Zum Jubiläum "500 Jahre Reformation" im Jahr 2017 Europäischer Stationenweg im Dezember in Bretten

Ab November 2016 wird der Europäische Stationenweg an verschiedenen Stationen in Europa einen 36-Stunden-langen Stop einlegen. Er stellt den Auftakt für das Reformationsjubiläumsjahr 2017 dar. Vor kurzem tauschte sich diesbezüglich Oberbürgermeister Martin Wolff zusammen mit den Verantwortlichen für den Europäischen Stationenweg, der vom 14. bis 16. Dezember in Bretten Halt macht, über die Planung dieses Ereignisses aus.



Vor 500 Jahren veränderte die Reformation ganz Europa. Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat die Organisation hierfür dem „Reformationsjubiläum 2017 e. V.“ übergeben, das den Europäischen Stationenweg ins Leben gerufen hat. Jede Station steht für einen wesentlichen Punkt der Reformation.

Ab dem 3. November wird ein Truck 68 Stationen in 19 Ländern anfahren. Vor Ort werden regionale Geschichten von den örtlichen Kirchengemeinden in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Kommunen präsentiert. Die Menschen sind dazu angehalten, Geschichten zum Thema Reformation zu erzählen. Diese Geschichten werden gesammelt und schließlich im Mai 2017 bei der Rückkehr des Trucks nach Wittenberg zur „Weltausstellung Reformation“ gezeigt. Amtsleiter Bernhard Feinessen machte in der Sitzung darauf aufmerksam, dass in allen Städten, die am Europäischen Stationenweg teilnehmen, ein Tor steht. In Bretten wird dieses Tor in der Schulgasse mit Blick auf die Stiftskirche aufgebaut werden. Ein bedrucktes Transparent am Tor wird auf das Brettener Motto des Europäischen Stationenweges hinweisen.

OB Wolff betonte, dass das Reformationsjubiläum nicht nur rückblickend gefeiert werden sollte. Das Jubiläum könne auch Impulse für Neues geben, erklärte das Stadtoberhaupt. Der Truck dient der Sammlung der Reformationsgeschichten. Insbesondere Jugendliche können die Reformation aus einer anderen Perspektive sehen und können dadurch vielleicht auch die Frage beantworten, was Reformation heute – im hier und jetzt – bedeutet.

Festival am Freitag, Samstag und Sonntag für jeweils fünf Euro. Tickets sind an der Abendkasse erhältlich.

Die Weißhoferstraße / Pforzheimer Straße (B294) ist von Freitag, 12. August ab 8:00 Uhr bis Montag, 15. August 2016 um 12 Uhr gesperrt.

Den Auftakt am Freitagabend ab 19:30 Uhr macht „Noisepollution“, die mit ihren handgemachten und echten Sounds mal ruhig, mal rockig, aber immer mit der Seele das Publikum begeistern. Gleich danach sorgt „Regatta de Blanc – the Police & Sting Tributeband“ für einen großen Musik- und Partyabend. Am Samstag lädt die Rock- und Popnacht zum gepflegten Beisammensein auf dem historischen Marktplatz ein. Ab 19:30 Uhr gibt die Band „Elfriede's Journey“ mit Rock, Pop, Schlager und Partycovers ihr musikalisches Talent zum Besten. Mit Europas einzigartiger „Dire Straits Tribute Band“ heizt danach „Brothers in Arms“ die Konzertbesucher bis Mitternacht dann so richtig ein.

Am Sonntag ab 11:30 Uhr findet ein Frühlingschoppen, mit „Die Kraichgauner“, auf dem Marktplatz statt. Außerdem sorgen unsere Stargäste „Rossana Rocci & Christian Anders“ ab 13:30 Uhr für grandiose Stimmung. Die Moderation übernimmt Winnie Bartsch vom SWR Studio Karlsruhe. Ein weiterer Höhepunkt ist „SUPERJAM“ mit den Special Guests Ras Abraham und Mystic Man, die ab 18:30 Uhr die Besucher von ihren Stühlen reißen wird. Um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen, spielt die Coverband „Bounce“ ab 21:15 Uhr „Bon Jovi Tributeband“.

Bundesverkehrsweplan beschlossen: Umfahrung Bretten und Bruchsal in vordringlichen Bedarf OB Wolff: „Gespräche intensivieren und gemeinsame Lösung entwickeln“

Der Bundesverkehrsweplan 2030 wurde beschlossen. In dieser verbindlichen Fassung ist wie schon im Referentenentwurf die Südwestumfahrung Bretten in der höchsten Dringlichkeits- und Umsetzungskategorie, im sogenannten „vordringlichen Bedarf“. Darüber hinaus sieht dieser Maßnahmenkatalog, der die verkehrlichen Investitionen des Bundes bis 2030 vorsieht, auf der A5 Ausweichchase Bruchsal-Pforzheim auch die Ostumfahrung Bruchsal als auch die Umgehung der Gemeinde Neulingen vor. Oberbürgermeister Martin Wolff sieht in der Entscheidung des Bundes die Bedeutung und Dringlichkeit der verkehrlichen Entlastung Bretten bestätigt. Gleichzeitig weiß er darum, dass eine gelungene Verkehrspolitik nur gemeinsam und in der Gesamtbetrachtung der Achse Bruchsal-Pforzheim geschehen kann.

Deshalb hat er in einem Schreiben an Bruchsal Oberbürgermeisterin Cornelia Pützold-Schick das Angebot formuliert, alle Beteiligten, also auch Bürgermeister Schmidt der betroffenen Kommune Neulingen an einen Tisch zu bringen, „um die individuellen Zielvorstellungen miteinander abzugleichen und eine gemeinsame Lösung zu entwickeln, die allen Menschen in unserer Region zugutekommt“.

Er unterstreicht, dass ihm sehr an einem kooperativen und konstruktiven Miteinander gelegen ist.

Nicht zuletzt sieht das Brettener Stadtoberhaupt auch eine große Chance darin, in den weiteren Verhandlungen mit dem Regierungspräsidium mit einer abgestimmten Planung die Umsetzung der Maßnahmen zu beschleunigen.

Wanderpokal geht dieses Jahr nach Büchig: SV Kickers siegt im Stadtpokal

„SV Kickers Büchig“ heißt der Sieger des Brettener Stadtpokals 2016. Im Finale am Samstag konnte sich die Elf von Trainer Sascha Boller gegen den VfB Bretten mit 4:2 Toren durchsetzen.



Sechs Tage lang lieferten sich sieben Mannschaften aus Bretten sowie der FV Gondelsheim durchweg spannende und faire Spiele beim Gastgeber in Rinklingen. Außerst zufrieden äußerte sich daher Peter Schnorr, Vorstand des TSV Rinklingen: „Wir hatten eine sehr schöne Sportwoche. Das Wetter war gut, von den Zuschauern gab es tolle Resonanz und es hat alles gepasst.“ Rund 150 Fußballfreunde, darunter auch Oberbürgermeister Martin Wolff, feierten beim Endspiel ihre Mannschaften an. Für die Fans des Büchiger Teams gab es schnell einen Grund zum Jubeln: Bereits in der ersten Minute gibt ihr Verein durch ein Eigentor in Führung. Abdelhalim Ben-Salem konnte zwar wenig später für Bretten ausgleichen, aber noch vor der Pause stand es bereits 1:3 für Büchig (Tore: Yannic Doll und Cebrail Yigit). In der zweiten Halbzeit baute Landsegit Büchig seinen Vorsprung durch ein Tor von Pascal Legner weiter aus. Einen Anschlusstreffer konnte Philipp Kühnle noch für den Kreisligisten Bretten erzielen, am Ende aber siegte Büchig verdient mit 4:2 Toren.

OB Martin Wolff gratulierte den siegreichen Spielern und überreichte ihnen sowohl den Siegespokal als auch den von der Stadt Bretten gestifteten Wanderpokal: „Das waren tolle Torszenen, ich bin begeistert“, verkündete er. Großes Lob ging von ihm auch auf die übrigen Mannschaften und an den Veranstalter Rinklingen: „Ihr habt gezeigt, dass in Bretten hervorragender Fußball gespielt wird. Und einen riesigen Dank an den TSV Rinklingen, der die ganze Woche organisiert hat“, sagte OB Wolff. Mit dem Ergebnis einverstanden zeigte sich übrigens auch Peter Schnorr vom TSV Rinklingen: „Die zwei besten Mannschaften haben sich im Finale getroffen“, so Schnorr. „Und die mit Abstand beste Mannschaft war Büchig.“

Neue Kraft in der Kämmerei begrüßt



Oberbürgermeister Martin Wolff und Ausbildungsbeauftragte Lena Frick begrüßten Frau Stefanie Heitlinger zu ihrem Ausbildungsbeginn im Rathaus. Frau Heitlinger ist ab sofort in der Kämmerei des Rathauses tätig

Die Städtische Wohnungsbau GmbH Bretten ist, mit einem Bestand von rd. 750 eigenen und fremden Wohnungen sowie 365 Garagen / Stellplätze, einem Bilanzvolumen von ca. 20 Mio. EURO und acht MitarbeiterInnen, das kommunale Wohnungsunternehmen der Großen Kreisstadt Bretten (ca. 29.000 Einwohner).

Wir suchen im Rahmen der Nachfolgeregelung zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Geschäftsführer/in.

Als Alleingeschäftsführer/in übernehmen Sie die operative und strategische Leitung und tragen die unternehmerische Verantwortung.

Ihr Zuständigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen:

- die Weiterentwicklung der Strukturen, Prozesse und Objekte sowie die Unterstützung des Teams in allen relevanten Aufgabstellungen,
- die Organisation der Betriebsabläufe innerhalb der Verwaltung, Berichterstattung an Vorsitzenden und Aufsichtsrat,
- die Verhandlungen führen mit Mietern, Handwerkern, Ingenieuren, Wohnungseigentümergeinschaften, Versicherungen, Behörden, Banken und sonstigen Dienstleister und
- die Erkennung von Einsparpotenzialen, Budgetierung und Controlling.

Was erwarten wir von Ihnen?

- Sie besitzen die Fähigkeit und Bereitschaft zum selbständigen, verantwortungsvollen, konzeptionellen und ergebnisorientierten Arbeiten,
- Sie zeichnen eine kommunikative und soziale Kompetenz aus,
- Sie sind innovativ und stellen sich mit neuen Ideen der Herausforderungen der Zukunft,
- Sie haben ein abgeschlossenes Studium in den Bereichen Verwaltung, BWL, Finanzwirtschaft, Wohnungswirtschaft oder Immobilienmanagement und haben in verantwortlicher Funktion fundiert Erfahrung in der Wohnungswirtschaft oder Verwaltung gesammelt,
- Sie verfügen über umfassende Kenntnisse im Immobilien- bzw. Mietrecht und sind
- Sie sind erfahren im Umgang mit politischen Gremien und der kommunalen Verwaltung.

Wir bieten Ihnen:

- eine leistungsbezogene Vergütung nach TVöD
- eine sehr interessante, vielseitige, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe,
- die Leitung engagierter Mitarbeiter/innen mit unterschiedlicher Vor- und Ausbildung,
- ein offenes Arbeitsklima mit flachen Hierarchien und vielen Gestaltungsmöglichkeiten.

Sie fühlen sich angesprochen?

Wenn Ihnen die Aufgaben eines kommunalen Wohnungsunternehmens bei der Verwirklichung Ihrer beruflichen Ziele entgegenkommen, freuen wir uns über Ihre vollständige Bewerbung, die auch Ihre E-Mail-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum **14.09.2016** an die Städt. Wohnungsbau GmbH Bretten, Schlachthausgasse 4, 75015 Bretten. Onlinebewerbungen richten Sie bitte an personalabteilung@bretten.de.

Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Originalzeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten.

Informationen zur Gesellschaft finden Sie auch auf unserer Homepage: www.wohnbau-bretten.de



Für Rückfragen zum Stellenprofil stehen Ihnen Herr Kurz (Tel. 07252/ 94630) und für personalrechtliche Fragen Frau Höpfinger (Tel. 07252/ 921-130) gerne zur Verfügung.



Aus-Bildung wird Zukunft in Bretten

Unser Ausbildungsplatzangebot zum 1. Sept. 2017 umfasst folgende Berufe:

- Bachelor of Arts - Public Management
Bewerber/innen für das Einführungspraktikum beantragen gleichzeitig zum Auswahlverfahren für eine Praxisstelle ihre vorläufige Zulassung an den Hochschulen für öffentliche Verwaltung in Keitl und Ludwigsburg
- Verwaltungsfachangestellte / r
- Gärtner/in, Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau
- Fachkraft für Abwassertechnik
Ausbildung erfolgt auf der Kläranlage in Heidesheim

Du interessierst Dich für Details zu unseren Ausbildungsberufen?

Dann nimm mit uns Kontakt auf. Für Fragen steht Dir Frau Lena Frick gerne zur Verfügung!

☎ 07252/921-131 ✉ lena.frick@bretten.de
www.bretten.de [facebook.com/bretten.stadt](https://www.facebook.com/bretten.stadt)

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bis **9. September 2016**. Diese sollte neben dem Motivationsschreiben und dem Lebenslauf auch die Schulzeugnisse der letzten beiden Schuljahre sowie vorhandene Praktikumsnachweise umfassen.

Sie sind eine dynamische und gestaltende Persönlichkeit

und interessieren sich für die Angelegenheiten des Ordnungsamtes, dann sind Sie bei uns richtig.

Bei der Großen Kreisstadt Bretten (ca. 29.000 EW) ist im Rahmen der Nachfolgeregelung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Leiter/Leiterin des Ordnungsamtes

neu zu besetzen.

Dem Ordnungsamt gehören derzeit 27 Mitarbeiter/innen an. Das Aufgabenspektrum umfasst die Leitung der Sachgebiete

- Ordnung, Sicherheit, Soziales (Angelegenheiten der Ortschaftsbehörde, Gewerbe- und Gaststättenrecht, Waffen- und Sprengstoffrecht, Feuer-, Katastrophen- und Bevölkerungsschutz, Wohngeldangelegenheiten, Betreuung ausländischer Einwohner, Wahlen),
- Personensachenwesen,
- Ausländerbehörde und
- Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

Als Amtsleiter/in sind Sie zunächst unmittelbare/r Vorgesetzte/r der Ihnen unterstellten Mitarbeiter/innen. Neben der Personalverantwortung obliegt Ihnen auch die Finanz- und Organisationsverantwortung des Ordnungsamtes. Somit legen Sie u.a. Grundsätze, Richtlinien und Anweisungen für die Aufgabenerfüllung fest und koordinieren Ihre Mitarbeiter/innen durch regelmäßige Rücksprachen, Besprechungen und Entscheidungen. Sie wirken an der Aufstellung des Haushaltes mit und verantworten das Budget Ihres Amtes. Als Führungskraft präsentieren Sie die Themen Ihres Verantwortungsbereichs nach innen und außen.

Was erwarten wir von Ihnen?

- Abschluss als Dipl.-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts -Public Management
- mehrjährige Erfahrung als Führungskraft in der allgemeinen Verwaltung
- fundierte Rechts- und Fachkenntnisse auf dem Gebiet der oben beschriebenen Aufgabengebiete des Fachbereichs sind wünschenswert
- ein hohes Maß an Engagement, Selbstständigkeit, Durchsetzungs- und Kooperationsfähigkeit, Innovation und Flexibilität, Kommunikations- und Einfühlungsvermögen,
- Besitz der Führerscheinklasse 3 bzw. B.

Die Arbeitszeit weicht bei Teilnahmen an Sitzungen des Gemeinderates und der freiwilligen Feuerwehr von üblichen Dienststunden der Stadtverwaltung Bretten ab.

Was können Sie von uns erwarten?

- eine Vergütung bis A13 gehobener Dienst
- eine sehr interessante, vielseitige, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe,
- die Leitung engagierter Mitarbeiter/innen mit unterschiedlicher Vor- und Ausbildung,
- ein offenes Arbeitsklima mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten.

Möchten Sie sich der Herausforderung stellen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die auch Ihre E-Mail-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum **26.08.2016** an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten. Onlinebewerbungen richten Sie bitte an personalabteilung@bretten.de.

Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Originalzeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten.



Für Rückfragen zum Stellenprofil stehen Ihnen Herr Bürgermeister Nöltner (Tel. 07252/921-200) und für personalrechtliche Fragen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung.

Steuertermine - bitte beachten!!!

15. August - Grundsteuer - 3. Rate 2016
15. August - Gewerbesteuer - 3. Vorauszahlungsrate 2016

Standesamtliche Meldungen

Einträge vom 31.07.2016 - 07.08.2016

Eheschließungen:
05.08.2016 Gloria Stein und Tim-Dominik Weishaar,
Untere Kirchgasse 4, Bretten

Kinderferienprogramm 2016

Bei folgenden Veranstaltungen des Kinderferienprogramms sind noch Plätze frei:

Titel	Termin	Uhrzeit	Alter	Betrag
Judochessturniers	15.08.2016	14:30 - 17:00 Uhr	8 - 14 Jahre	3,00 €
Kinofilm: Angry Birds	19.08.2016	14:00 - 15:45 Uhr	5 - 16 Jahre	3,00 €
Bogenschießen	23.08.2016	13:00 - 15:30 Uhr	10 - 14 Jahre	10,00 €
Schach & andere Brettspiele	23.08.2016	13:00 - 16:00 Uhr	6 - 14 Jahre	-
Kinofilm: Ice Age 5	28.08.2016	14:00 - 15:45 Uhr	5 - 16 Jahre	3,00 €
Tierparkferienbis	31.08.2016	09:00 - 12:00 Uhr	11 - 12 Jahre	-
Umgang mit dem Hund	03.09.2016	14:00 - 15:00 Uhr	ab 6 Jahren	-
Bewegung in der Natur	05.09.2016	13:30 - 16:30 Uhr	7 - 16 Jahre	-
Was erndete ich wo in der Stadtverwaltung?	06.09.2016	10:00 - 12:00 Uhr	8 - 12 Jahre	-
Schach & andere Brettspiele	07.09.2016	13:00 - 16:00 Uhr	6 - 14 Jahre	-
Schach & andere Brettspiele	09.09.2016	18:00 - 20:30 Uhr	9 - 16 Jahre	-
Naturerlebnistag	11.09.2016	12:00 - 17:00 Uhr	alle	-

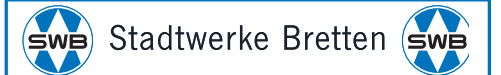
Bei Interesse meldet euch bitte beim Ferienteam, Amt Bildung und Kultur, Zimmer 409, Telefon: 921-424, Email: ferienteam@bretten.de

Bitte Beachten:

Für die Ausstellung des Ferienpasses wird eine einmalige Grundgebühr von 4,00 € erhoben.

Die Gebühr ist bei Abholung des Passes zu bezahlen und kann nicht zurückerstattet werden.

Wer einen städtischen Kinderpass besitzt, bitte den entsprechenden Gutschein bei der Abholung mitbringen. Nur dann kann die Ferienpassgebühr übernommen werden.



Baumaßnahmen Weißhofer Straße provisorischer Kreisel und Kreuzung Heilbronner Straße / Reuchlinstraße in Bretten

Auftraggeber: Stadtwerke Bretten: Gas, Wasser, Strom
Stadt Bretten: Gehwegausbau

Räumliche Abgrenzung:

Bereich provisorischer Kreisel sowie Kreuzung Heilbronner / Reuchlinstraße

Durchzuführende Arbeiten:

Die Stadtwerke Bretten erneuern im Bereich des provisorischen Kreisels die Strom-, Gas- und Wasserversorgungsleitungen. Parallel werden im Auftrag der Stadt Bretten die alten Ampelmasten mit Betonfundamenten zurückgebaut und der nördliche Gehweg bekommt im Bereich des Kreisels eine neue Pflasterfläche. Im Kreuzungsbereich der Heilbronner / Reuchlinstraße werden punktuell Aufgrabungen an der Mittelspannungsleitung und an der Gasleitung durchgeführt. Die Baumaßnahmen werden zeitgleich und zügig in den Ferien durchgeführt, damit die Belastung des Straßenverkehrs minimiert wird. Dabei werden die verkehrsrechtlichen Maßnahmen mit Umleitungsstrecken ausgewiesen. Für kurzfristige Behinderungen in diesen Bereichen bitten die Stadtwerke und die Stadt Bretten um Ihr Verständnis.

Bauzeit:

15.08.2016 bis voraussichtlich 23.09.2016

Fotoausstellung „Impressionen aus dem Landkreis Karlsruhe“

Nur noch bis **Di 30.08.2016** im Foyer Rathaus Bretten

Die Wanderausstellung des Landkreises Karlsruhe erstellt durch das Kreisarchiv in Zusammenarbeit mit dem Fotografen und Bildjournalisten Gustavo Alabio macht derzeit Station in Bretten. Die Bilder zeigen das pulsierende Leben aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln. Die gesamte Bandbreite des Landkreises spiegelt sich in den Fotografien wieder.

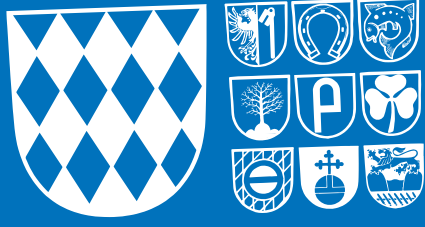
Die Ausstellung kann zu folgenden Zeiten besichtigt werden

Mo, Di, 8 - 16:30 Uhr; Do 8 - 18 Uhr; Fr 8 - 13 Uhr.

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Leistung:	Winterdienst in den Stadtteilen Bauerbach, Büchig, Diedelsheim, Dürrenbüchig, Gölshausen, Neibshausen, Rinklingen, Ruit und Sprantal
Auftraggeber:	Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9 75015 Bretten
Art der Vergabe:	Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
Leistungsumfang:	Räum- und Streudienst in den Stadtteilen
Vertragsdauer:	01.11.2016 bis 31.03.2018 mit Option auf Verlängerung um ein Jahr
Aufteilung in Lose	Gehwege, Wege und Plätze Los1 Bauerbach, Los2 Büchig, Los3 Diedelsheim, Los4 Dürrenbüchig, Los5 Gölshausen, Los6 Neibshausen, Los7 Rinklingen, Los8 Ruit, Los9 Sprantal Straße / Fahrbahn Los10 Nördliche Stadtteile - Bauerbach, Büchig, Neibshausen, Los11 Südliche Stadtteile - Ruit, Sprantal, Dürrenbüchig, Los12 Mittlere Stadtteile - Diedelsheim, Rinklingen, Gölshausen Stadtbahnhaltestellen Los 13 Bauerbach, Gölshausen, Rinklingen, Dürrenbüchig, Diedelsheim und Ruit sind nicht zugelassen
Nebenangebote:	20,00 Euro zzgl. 5,00 Euro bei Postversand, bar oder mit Verrechnungsscheck
Kostenpauschale:	Stadt Bretten Bürgerbüro Bauen, Zi. 207, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten ab 09.08.2016
Ausgabestelle:	
Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:	30.08.2016; 10:00 Uhr, Technisches Rathaus, Zimmer 207
Ablauf der Angebotsfrist:	

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!



Kinderferienprogramm 2016

Kinderferienprogramm der Stadt Bretten wieder voller Erfolg

Auch dieses Jahr trägt die Stadt Bretten dazu bei, dass daheimgebliebene Kinder und Jugendliche eine kurzweilige und attraktive schulfreie Zeit mit einem vielfältigen Kinderferienprogramm verbringen können.

„Durch das große Engagement vieler Vereine, Vereinigungen, Einzelpersonen und Institutionen ist es auch in diesem Jahr wieder gelungen, ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammenzustellen, das für jeden Geschmack etwas bietet.“ freut sich Oberbürgermeister Martin Wolff. Um sich persönlich davon zu überzeugen, besuchte Oberbürgermeister Martin Wolff einige der insgesamt 65 Angebote. Am 23. August gab der TSV Rinklingen auf seinem Sportgelände eine Einführung in die Theorie und Sicherheit des Bogenschießens und informierte über Allgemeines über die verschiedenen Bogenarten und Pfeile. Danach hatten die zwei Dutzend Kinder und Jugendliche genügend Zeit, sich im Umgang mit Pfeil und Bogen zu üben. OB Wolff zeigte sich abschließend begeistert von der Vielfältigkeit



des Programms. „So haben auch zuhause gebliebene Kinder und Jugendlichen Gelegenheit eine schöne, erholsame und erlebnisreiche Sommerferienzeit zu erleben.“ „Darüber hinaus haben unsere Brettener Vereine Gelegenheit sich zu präsentieren und das ein oder andere neue Mitglied zu gewinnen!“

Naturerlebnistag in Bretten

am Sonntag, 11. September 2016

Am 11. September findet der diesjährige Naturerlebnistag in der Saatschule im Brettener Wald, Salzhofen 11, statt. Ab 12 Uhr lädt der 23. Brettener Naturerlebnistag Jung und Alt, Groß und Klein herzlichst ein, die Natur in ihrer abwechslungsreichen Vielfalt hautnah mit zu erleben. Die Eröffnung findet um 12.00 Uhr mit Oberbürgermeister Martin Wolff und den Jagdhornbläsern statt.

Um 13.00 Uhr gehen wir einige Nistkästen reinigen und schauen wer dort wohnt oder gewohnt hat.

Um 15.00 Uhr kommt dem Märchenerzähler, danach können sie einen selbst gepressten Apfelsaft genießen.

Der Naturerlebnistag bietet neben interessanten Naturerlebnissen und spannenden Eindrücken viel Spiel, Spaß und Action für die ganze Familie. Und er garantiert einen abenteuerlichen Abschluss des Ferienprogrammes

Ausbildungsbeginn bei der Stadt Bretten



Zum 1. September hat die Stadt Bretten wieder sieben neue Auszubildende eingestellt. Außerdem begannen zwei Jugendliche ihr freiwilliges soziales Jahr im Kindergarten Drachenburg und in der Pestalozzischule. Bürgermeister Martin Nöltner begrüßte die Neulinge an ihrem ersten Tag persönlich und wünschte ihnen viel Erfolg und Freude in der Ausbildung.

An den ersten beiden Tagen erhielten die Auszubildenden wichtige Informationen zum Ausbildungsverlauf und der Organisationsstruktur der Stadtverwaltung.

Im Bild v.l.n.r.: Vivien Bischoff, Vivian Gries (beide freiwilliges soziales Jahr), Ann-Katrin Beisel (Gärtnerin), Fabienne Riedlinger (Verwaltungsfachangestellte), stellvertretender Hauptamtsleiter Karl-Heinz Schmidt, Bürgermeister Michael Nöltner, Ausbildungsleiterin Lena Frick, Marina Haupt (Verwaltungsfachangestellte), Deborah Bälz (gehobener Verwaltungsdienst), Timo Kintzel und Sina Frank (beide Verwaltungsfachangestellte).

Bauvorhaben an Brettener Schulen und im Rathaus

Bürgermeister Michael Nöltner gab einen Überblick zu den Baumaßnahmen

Wie jedes Jahr werden die großen Ferien dazu genutzt, um die notwendigen Baumaßnahmen in den Brettener Schulen durchzuführen. Auch im Rathaus werden die Sanierungsarbeiten fortgesetzt. Bürgermeister Michael Nöltner stellte zusammen mit Ulrich Hipp, Sachgebietsleiter des Hochbauamts, die verschiedenen Bauvorhaben bei einer Rundfahrt vor.

BM Michael Nöltner informierte zunächst im Rathaus darüber, dass sich der seit über einem Jahr andauernde Umbau auf der Zielgeraden befindet. Aktuell werden sowohl der große als auch der kleine Ratssaal saniert. Zukünftig werden die Säle mit neuen flexiblen Tischen und Stühlen und mit einem neuen audiovisuellen System ausgestattet. Die Arbeiten sollen bis zum Ende der Sommerpause abgeschlossen sein, so dass Ende Oktober die erste Sitzung wieder im großen Ratssaal stattfinden kann. Zusätzlich muss noch eine flächendeckende Brandmeldeanlage eingebaut werden. Die Haushaltsmittel für diese Maßnahmen belaufen sich auf 215.000 Euro. In der Max-Planck-Realschule sind der Umbau des Biologie- und Computerraumes in vollem Gange. Nach der Demontage der Stufenpodeste werden

die Böden neu verlegt. Darüber hinaus werden Wände und Decken neu gemacht. In beiden Räumen wird die Elektrifizierung für Strom und Datentechnik auf den neuesten Stand gebracht. Bis Ende der Herbstferien sollen die Umbaumaßnahmen fertig sein. Die Haushaltsmittel dafür liegen bei 190.000 Euro.

Die Erneuerung der Bodenbeläge in 10 Klassenzimmern ist Teil der Baumaßnahmen in der Schillerschule. Zudem werden Malerarbeiten ausgeführt. Der Biologiesaal wird in ein normales Unterrichtszimmer zurück gebaut. Der Nebenraum des Biologiesaals wird in Zukunft zum EDV-Raum umgebaut. Die Arbeiten hierfür sind zu 90 Prozent abgeschlossen und die Haushaltsmittel sind auf 115.000 Euro angesetzt.

Im Melanchthongymnasium werden gerade die Sanitäranlagen renoviert. Eine Kernsanierung der gesamten Lehrer- und Schüler-WC-Anlagen steht dort auf dem Programm. Darüber hinaus werden neue Türen, die den Brandschutzvorschriften entsprechen und fehlende Brandschottungen im Bereich der Decken eingebaut. Die Haushaltsmittel hierfür legen bei 160.000 Euro.

schaftskomitees bekräftigten ihren Wunsch weiterhin Teil des sog. „Kleeblattes“ zu sein, sie könnten aber ohne städtische Unterstützung keine Treffen stemmen. So ist der Ort der nächsten Zusammenkunft noch zu klären.

Nach dem gemeinsamen Abendessen im festlich dekorierten Innenhof der camara municipal, dem Rathaus von Condeixa, betonte Bürgermeister Michael Nöltner in einer kurzen Ansprache die Bedeutung des europäischen Gedankens und nochmals ausdrücklich die Notwendigkeit der persönlichen Begegnungen und Austausch aller Partnerstädte, bevor er sich herzlich für die wunderbare Gastfreundschaft und die perfekte Organisation der Konferenz und des Jugendtreffens bei Bürgermeister Nuno Moita da Costa offiziell bedankte und an ihn, seine Stellvertreterin Liliana Marques Pimintel, Monica Domingos und die Vertreterinnen des Partnerschaftskomitees Fatima Bandeira, Rosario Grilo und Sonia Lima kleine Gastgeschenke gab.

Danach wurde weiter open-air weiter gefeiert. Hauptakteure waren die Jugendlichen, die das Programm des Abschlussabends mit ihren fantasievollen und witzigen Gesangs- und Tanz-Auftritten bereicherten und das zahlreich erschienene Publikum zu stürmischen Applaus hinrissen! Der Abschied voneinander fiel am nächsten Tag sehr schwer als nach dieser ereignisreichen Woche Bretten die Heimreise angetreten wurde. Für jeden der Brettener Teilnehmer war die Gastfreundschaft in unserer portugiesischen Partnerstadt eine wunderbare Erfahrung und die vielen Eindrücke werden in mindestens einem Nachtreffen weiter verarbeitet.

25. Konferenz und Internationales Jugendtreffen der Partnerstädte in Condeixa-a-Nova, Portugal



Zur diesjährigen Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Partnerstädte reiste Bürgermeister Michael Nöltner mit einer 5köpfigen Brettener Delegation nach Condeixa-a-Nova. Kulturelle und touristische Besonderheiten der jeweiligen Partnerstadt war Thema der Konferenz und die Delegationen aus dem Städtepartnerschaftskleeblatt Pontypool, Bretten, Longjumeau und Condeixa, präsentierten in Wort- und Kurzfilmbeiträgen die Besonderheiten und touristischen Highlights ihrer Regionen und Länder.

So wie diese Konferenzen jährlich abwechselnd in den Kleeblatt-Partnerstädten stattfinden, so gibt es jährlich das der Konferenz vorgeschaltete Internationale Jugendtreffen der vier untereinander verschwisterten Partnerstädte. Jeweils 10 Jugendliche mit zwei Betreuern vertreten ihre Stadt und lernen sich während einer Woche bei einem vielseitigen und abwechslungsreichen Programm kennen. Alle Jugendlichen nahmen auch bei der Konferenz teil und stellten in eigenen Beiträgen aus ihrer Sicht ihre Stadt in englischer Sprache vor. Aus Bretten waren Anton und Stefan Gietl, Tim Stahlschmidt, Leon Walter und Julian Heuchele von der Crossroads-Gruppe des CVJM mit Betreuer Thomas Schäufole sowie Hendrik Kirchhoff, Charlotte Braun, Antonia Giesche, Finn Beissmann und Tabea Treffinger vom Musikverein Bretten mit ihrem Betreuer Andreas Frank beim Jugendtreffen und der Konferenz dabei, die auch dieses Jahr von der Gastfreundschaft und der Möglichkeit kulturelle Kompetenzen zu erwerben bzw. zu erweitern, begeistert waren.

Die Jugendlichen formulierten in der kurzen offenen Diskussion zum Abschluss, dass die Jugend die Basis der europäischen Familie und somit die Zukunft Europas ist und somit die Aufwendungen keine Verschwendung, sondern eine Investition in die Zukunft sei. Jeder Teilnehmer plädierte für eine Fortsetzung des Jugendtreffens, vor allem unter dem Aspekt des mit Bedauern und Besorgnis festgestellten erneuten Fehlens von Jugendlichen und offiziellen städtischen Vertretern aus Pontypool.

Nach den gemeinsamen Vereinbarungen wäre 2017 Pontypool in der Gastgeberrolle. Die angereisten Vertreter des walisischen Partner-

Mitmachen beim "lebendigen Bild"!

Am 18. September 2016 organisieren die Stadt Bretten und der Künstler Thomas Rebel in einem „Lebendigen Bild“ die Nachstellung einer Huldigungsszene.

Die Idee dabei ist es, auf dem Brettener Marktplatz mit bis zu 1.000 Gewandeten eine Mittelalterszene aufzubauen und diese in einem Bild festzuhalten – eine Art mittelalterliches Wimmelbild. Gezeigt werden soll hier die Feier der erfolgreichen Belagerung. Los geht es um 16:00 Uhr mit Stellproben, das Bild selbst wird zur sogenannten „blauen Stunde“ zwischen 20:00 und 21:00 Uhr erstellt.

Mitmachen kann jeder, der ein authentisches Gewand besitzt. Die Anmeldung erfolgt über die Vereine bzw. den Mittelalterlichen Arbeitskreis. Einzelpersonen können sich direkt an 2017@bretten.de wenden.

Falls am 18. September 2016 schlechtes Wetter sein sollte, wird die Veranstaltung auf den 9. Oktober 2016 verlegt (Absage wird auf www.bretten2017.de bekannt gegeben). Übrigens: an der Veranstaltung kann man auch schon erste „Probierlerle“ des Jubiläumsbieres für 2017 ergattern.

Aufgrund dieser Veranstaltung ist die Zufahrt zum Marktplatz ab Sonntagvormittag vom Gaisberg her eingeschränkt und ab 13:00 Uhr nicht mehr möglich. Eine Zu- und Abfahrt kann nur über die Obere Kirchgasse (BNN) und die Amtsgasse erfolgen.

